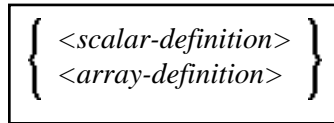
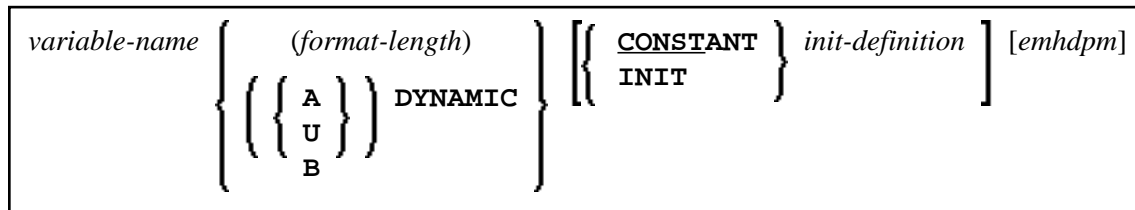


Definition von Variablen

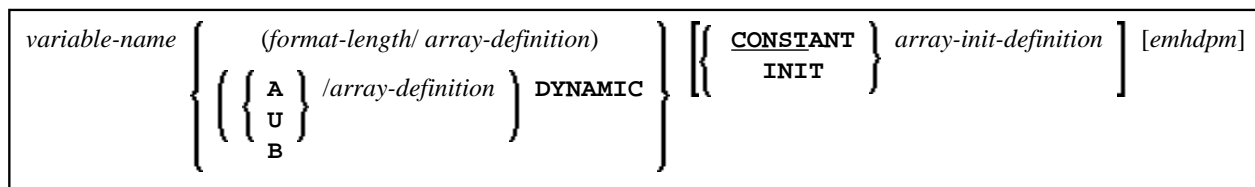
Eine *variable-definition* ist in den Statements `DEFINE DATA LOCAL`, `DEFINE DATA INDEPENDENT`, `DEFINE DATA CONTEXT` und `DEFINE DATA OBJECT` möglich. Sie dient zur Definition eines einzelnen Feldes oder einer einzelnen Variablen, die aus einem einzigen Wert (*scalar-definition*) oder mehreren Werten (*array-definition*) bestehen kann:



$\langle \text{scalar-definition} \rangle$



$\langle \text{array-definition} \rangle$



Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- Funktion
- Syntax-Beschreibung

Eine Erläuterung der in dem Syntax-Diagramm verwendeten Symbole entnehmen Sie dem Abschnitt *Syntax-Symbole*.

Funktion

Eine *variable-definition* wird zur Definition eines einzelnen Feldes oder einer einzelnen Variablen verwendet, die aus einem einzigen Wert (Skalar) oder mehreren Werten (Array) bestehen kann.

Syntax-Beschreibung

<i>variable-name</i>	<i>variable-name</i> ist der der Variable zuzuweisende Name. Es gelten die Regeln für Natural-Variablenamen. Bei <code>DEFINE DATA INDEPENDENT</code> muss der Variablenname mit einem Plus-Zeichen (+) beginnen. Informationen zu Namenskonventionen für Benutzervariablen siehe <i>Namen von Benutzervariablen</i> in der Dokumentation <i>Natural benutzen</i> .
<i>format-length</i>	Format und Länge des Feldes. Informationen zu Format/Längen-Definitionen von Benutzervariablen, siehe <i>Format und Länge von Benutzervariablen</i> im <i>Leitfaden zur Programmierung</i> .
A oder B oder U	Datentyp: Alphanumerisch, Binär oder Unicode für dynamische Variablen.
<i>array-definition</i>	Mit <i>array-definition</i> definieren Sie die Unter- und Obergrenze einer Dimension in einer Array-Definition. Siehe <i>Definition einer Array-Dimension</i> .
DYNAMIC	Ein Feld kann als dynamisch definiert werden. Weitere Informationen zur Verarbeitung von dynamischen Variablen siehe <i>Dynamische und große Variablen benutzen</i> .
CONSTANT	<p>Die Variable (bzw. das Array) soll als eine Namens-Konstante behandelt werden. Der bzw. die zugewiesene(n) Konstanten-Wert bzw. -Werte wird jedesmal benutzt, wenn die Variable bzw. das Array referenziert wird. Der bzw. die zugewiesene(n) Wert(e) kann bzw. können bei der Ausführung des Programms nicht geändert werden.</p> <p>Siehe auch <i>Felder definieren, Benutzerkonstanten Namens-Konstanten definieren</i> im <i>Leitfaden zur Programmierung</i>.</p> <p>Anmerkung: Aus Gründen der internen Handhabung ist es nicht zulässig, Variablen-Definitionen und Konstanten-Definitionen innerhalb einer Gruppen-Definition miteinander zu vermischen; d.h. eine Gruppe kann entweder nur Variablen oder nur Konstanten enthalten. Die CONSTANT-Klausel darf nicht mit <code>DEFINE DATA INDEPENDENT</code> und <code>DEFINE DATA CONTEXT</code> benutzt werden. Die CONSTANT-Klausel kann nicht mit X-Arrays benutzt werden.</p>
INIT	<p>Der Variablen bzw. dem Array soll ein Ausgangswert zugewiesen werden. Dieser Wert wird auch benutzt, wenn diese Variable bzw. dieses Array in einem <code>RESET INITIAL</code>-Statement referenziert wird.</p> <p>Wenn INIT nicht angegeben ist, wird ein Feld mit einem standardmäßigen Ausgangswert je nach seinem Format initialisiert (siehe Tabelle Standard-Ausgangswerte).</p> <p>Siehe auch <i>Felder definieren, Ausgangswerte</i> im <i>Leitfaden zur Programmierung</i>.</p> <p>Anmerkung: Bei <code>DEFINE DATA INDEPENDENT</code> und <code>DEFINE DATA CONTEXT</code> wird die INIT-Klausel bei jedem ausgeführten Programmierobjekt ausgewertet, das diese Klausel enthält (nicht nur im Programmierobjekt, das die Variable zuweist). INIT funktioniert andes für globale Variablen. Die INIT-Klausel kann nicht für X-Arrays benutzt werden.</p>

<i>init-definition</i>	Mit der Option <i>init-definition</i> definieren Sie die Ausgangswerte oder Konstanten-Werte für eine Variable. Siehe <i>Definition von Ausgangswerten</i> .
<i>array-init-definition</i>	Bei <i>array-init-definition</i> definieren Sie die Ausgangswerte oder Konstanten-Werte für ein Array. Siehe <i>Ausgangswerte/Konstanten-Werte für ein Array</i> .
<i>emhdpm</i>	Mit dieser Option können zusätzliche Parameter definiert werden, die für ein Feld oder eine Variable gelten sollen. Siehe <i>Parameter EM, HD, PM für Feld/Variable</i> .

Standard-Ausgangswerte

Format	Standard-Ausgangswert
B, F, I, N, P	0
A, U	(leer)
L	FALSE
D	D' '
T	T'00:00:00'
C	(AD=D)
Object Handle	NULL-HANDLE

Als dynamisch (DYNAMIC) deklarierte Felder haben keinen Ausgangswert, weil ihre Feldlänge standardmäßig Null ist.